



## BUND NATURSCHUTZ-ENTDECKERHEFT TÜMPEL UND BÄCHE

Hallo liebes Entdeckerkind!

Wir haben an einer kleinen Erweiterung für dein Entdeckerheft gearbeitet. Solltest du den ersten Teil des Entdeckerheftes noch nicht haben, so kannst du ihn unter: [www.ingolstadt.bund-naturschutz.de/umweltbildung](http://www.ingolstadt.bund-naturschutz.de/umweltbildung) herunterladen und ausdrucken.

### Schick uns doch ein Foto!

Wenn du Lust hast, kannst du ein Foto deiner schönsten Seite im Entdeckerbuch an [umweltbildung@bn-in.de](mailto:umweltbildung@bn-in.de) schicken. Wir werden auf unserer Homepage eine kleine Galerie erstellen. Bitte nenne uns deinen Namen, Klasse und Schule und achte darauf, dass du selbst nicht zu sehen bist, damit wir das Bild veröffentlichen dürfen.

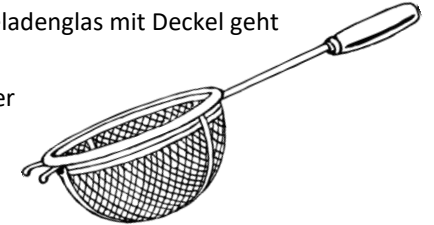
Viel Spaß beim Entdecken!

Helene Theobald und Barbara Schmutz  
KunterBUND-Team, Bund Naturschutz Ingolstadt

## Kleine Tiere im Wasser

Gut gebrauchen kannst du am Wasser:

- Eine Lupe oder eine Becherlupe. Ein Marmeladenglas mit Deckel geht aber auch.
- Ein Haushaltssieb oder einen kleinen Kescher
- Mit einem feinen Netz
- Eine flache Schale
- Ein Eimer
- Ein Bleistift



An einem kleinen Bach oder einem See kannst du wunderbar nach kleinen Tieren Ausschau halten. Du wirst staunen, wie viele verschiedene du findest, wenn du etwas Geduld mitbringst.

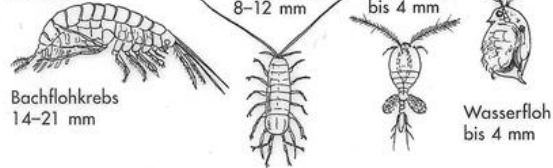
Dabei gibt es ein paar wichtige Regeln:

1. Fülle zuerst deine Schale mit Wasser und stelle sie bereit.
2. Sei vorsichtig im Umgang mit den Tieren.
3. Beobachte gut das Wasser und den Grund und sei geduldig, dann findest du mehr.
4. Viele Tiere sitzen zwischen Pflanzen und im schlammigen Grund, streiche daher vorsichtig mit dem Sieb dort entlang.
5. Setze alle Tiere gleich in die Schale mit Wasser um.
6. Bestimme deine Tiere mit Hilfe der kleinen Übersicht.
7. Lass die Tiere nach der Beobachtung an der gleichen Stelle wieder frei und nimm keine Tiere mit nach Hause.
8. Solltest du einen Frosch fangen, setze ihn in deinen Eimer, berühre seine empfindliche Haut möglichst wenig und lass ihn bald wieder frei.

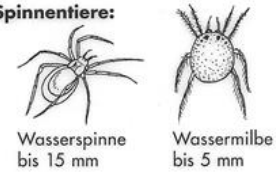


# Diese Tiere könnten dir bei deinem Fang ins Netz gehen:

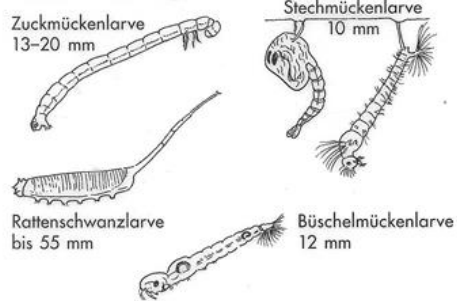
## Krebse:



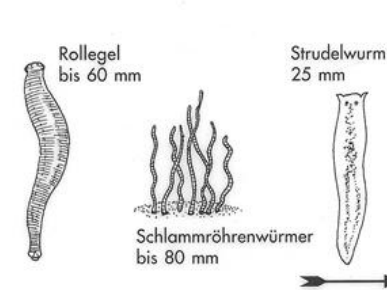
## Spinnentiere:



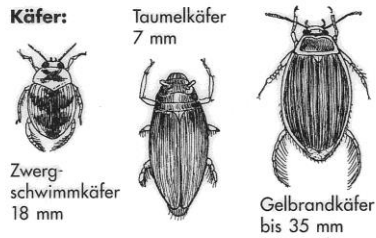
## Mücken- und Fliegen-Larven:



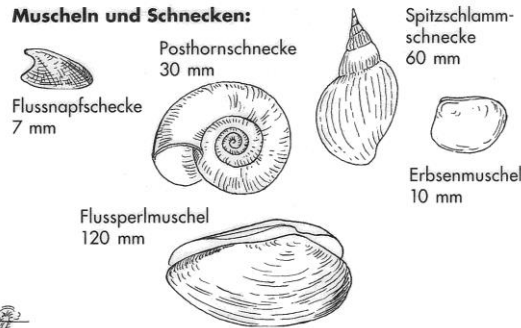
## Würmer:



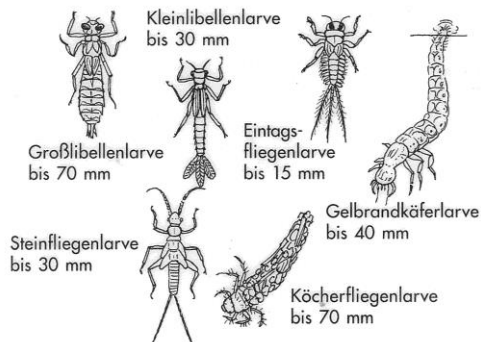
## Käfer:



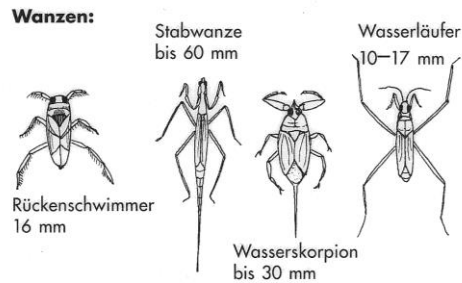
## Muscheln und Schnecken:



## Libellen- und andere Insektenlarven:



## Wanzen:



Zeichne oder schreibe die Tiere auf, die du gefunden hast:



## Bau dir ein Rindenfloß

### Material:

- ein dickeres Stück Rinde
- ein dünner Ast
- ein Stück Stoff oder ein großes Blatt
- einige Zahnstocher
- 2 Korke
- einen Kastanienbohrer
- eine Schere
- event. etwas Schnur



### So wird gebaut:

1. Bohre mit dem Kastanienbohrer ein Loch in deine Rinde und stecke den dünnen Ast hinein. Schneide zwei kleine Löcher in dein Stück Stoff oder dein Blatt und streife es als Segel über den Ast.  
TIPP: Wenn du oben einen kleinen Schlitz in deinen Ast machst und das Segel dort reinklemmst, rutscht es nicht herunter.
2. Stecke jeweils einen Zahnstocher in einen Korke.
3. Bohre auf beiden Seiten der Rinde ein Loch und stecke den Zahnstocher mit dem Korke dran in das Loch. Das sind deine Seitenausleger, damit das Schiff nicht so leicht kippt.  
TIPP: Wenn der Zahnstocher nicht hält, weil dein Loch zu groß ist, kannst du kleine Stücke von einem weiteren Zahnstocher als „Keile“ dazu stecken.
4. Wenn du möchtest kannst du vorne am Schiff noch ein Loch bohren und eine Schnur durchziehen, so kannst du dein Schiff ziehen.

## Wunderpflanze Schilfrohr

Kennst du das Schilfrohr? Man findet es sehr häufig am Ufer von Seen und Bächen. Hier kannst du es besser kennenlernen, aber dazu musst du die Teile erst richtig zuordnen.

### Wurzeln

Sie geben Sauerstoff an das Wasser ab und reinigen es.

### Blüte

Man nennt sie eine Rispe. Die leichten Samen werden mit dem Wind verweht.

### Halm

So bezeichnet man den Stängel. Er ist hohl und sehr stabil. Das Schilfrohr kann bis zu 3 cm am Tag wachsen.

### Blätter

Sie sind mit einer Wachsschicht überzogen, so perlt das Wasser einfach ab.

### Wurzel-Ausläufer

Mit ihnen wächst das Schilf immer weiter und besiedelt große Flächen.

### Teichrohrsänger

Er baut sein Nest ins dichte Schilf, denn hier ist es gut versteckt. Viele Tiere finden im Schilf Unterschlupf und Nahrung.

### Knoten

An ihnen sind die Blätter festgewachsen.

